

## Was können Sie sonst noch für Ihren Liebling tun?

**Patient:** \_\_\_\_\_

**Medikament(e):**

Dosis pro Tag: \_\_\_\_\_

Dauer: \_\_\_\_\_ Tage

**Floh- und Zeckenprophylaxe zur äußerlichen Anwendung**

Einsprühen: \_\_\_\_\_ Mal pro Monat

Spot-on Auftrag: \_\_\_\_\_ Mal pro Monat

**Dermatologisches Shampoo:**

Shampoo-Anwendung: \_\_\_\_\_ Mal pro Woche

Dauer: \_\_\_\_\_ Wochen

**Regelmäßiges Bürsten und Kämmen**

\_\_\_\_\_ Mal pro Woche

**Selbst gekochtes Futter anbieten** (Spezialrezepte beachten)

**Spezielle hypoallergene Diät anbieten**

**Leckerchen, Speisereste vermeiden**

**Omega 3-Fettsäuren ergänzen** (z. B. Lachsöl)

**Zink, Biotin ergänzen**

**Wiedervorstellung Ihres Hundes/Ihrer Katze am:** \_\_\_\_\_

**Tierarztpraxis:**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel

## Shampoo ist nicht gleich Shampoo

Die dermatologischen Spezial-Shampoos aus der DermaPrescription Reihe wurden von Tierärzten und Dermatologen für verschiedenste Hautveränderungen bei Tieren entwickelt. Ein spezielles Verfahren (LACS Technology) schützt die Aktivsubstanzen, so dass sie nachhaltiger wirken können und seltener aufgetragen werden müssen. DermaPrescription Shampoos enthalten Pflegekomponenten, die besonders mild und reizarm sind. Es wurde nur die zur Säuberung unbedingt erforderliche Menge von waschaktiven Substanzen (Detergenzien) verwendet, so dass keine intensive Schaumbildung erfolgt und die Haut nicht zusätzlich gereizt wird. DermaPrescription Shampoos enthalten keine störenden Duftstoffe.

## DermaPrescription Shampoos

- DermaHex
- DermaCalm
- DermaTopic
- DermaRhoe T
- DermaRhoe F

- ✓ besonders mild
- ✓ besonders reizarm
- ✓ besonders nachhaltig



# DermaPrescription Shampoos

für hautgesunde Hunde und Katzen

Bildnachweis: S. 1-3: fotolia, S. 4 und S. 6: almapharm



almapharm GmbH + Co. KG  
Heisinger Straße 44  
D-87437 Kempten/Allgäu



## Das Fell ist die gesundheitliche Visitenkarte

Der allgemeine Zustand von Haut und Fell unserer Lieblinge ist ein Spiegel ihrer Gesundheit. Ausgeglichene und richtig ernährte Tiere haben eine geschmeidige Haut und ein glänzendes Fell.

Hautprobleme haben vielfältige Ursachen. Sie können für das Tier wie auch für den Tierhalter unerträglich werden. Eine fachkundige tierärztliche Diagnose ist stets Basis für ein gezieltes Vorgehen.

In vielen Fällen unterstützen ausgewählte Aktivstoffe dermatologischer Shampoos begleitend zur Arzneimittelgabe den Gesundungsprozess. Die Haut kann sich dadurch wesentlich rascher regenerieren und das Fell erstrahlt bald wieder in altem Glanz.

## Die häufigsten Ursachen für Hautprobleme

- Parasitenbefall (z. B. durch Flöhe oder Milben)
- Überempfindlichkeit gegen Futtermittel
- Mangel an bestimmten Nährstoffen
- Hormonstörungen
- mangelnde oder unsachgemäße Fellpflege
- Erkrankungen des Darms, der Leber und der Niere

Langhaarige Tiere, kastrierte Tiere und Tiere mit heller Fellfarbe sind häufiger von Hautproblemen betroffen. Auch bestimmte Hunderassen wie z. B. West Highland Terrier, Cocker Spaniel und Husky oder Katzenrassen wie z. B. Perser und Maine Coon haben öfter Probleme mit der Haut.



## Woran erkennt man Veränderungen von Haut und Haarkleid?

- Ungewöhnlich häufiges Kratzen (Juckreiz)
- Ständiges Belecken der Pfoten (Juckreiz)
- Schuppige und trockene oder fettige Haut
- Stumpfes und struppiges Fell
- Übermäßiger Haarausfall
- Hautrötungen
- Pickel oder Pusteln



Juckreiz ist oft ein erstes Anzeichen für Hautveränderungen. Von Juckreiz geplagte Tiere kratzen sich ungewöhnlich häufig und ausgiebig oder belecken ständig ihre Pfoten.

## Sollen Tiere shampooiert werden?

Tiere ohne Haut- und Fellprobleme sollten so selten wie möglich gebadet und shampooiert werden, um die schützende Schicht auf Haut und Haar nicht zu stören. Zu häufiges Waschen beeinträchtigt das natürliche Gleichgewicht der Haut.

Wenn jedoch Hautstörungen vorliegen und die Tiere gebadet werden müssen, so sind die Besonderheiten der Tierhaut besonders zu berücksichtigen. Ein wesentlicher Unterschied zur Haut des Menschen ist die geringere Anzahl von Schweißdrüsen und ein eher neutraler pH-Wert.

Shampoos für Menschen sind in der Regel ungeeignet für Tiere, weil sie einen zu hohen Anteil waschaktiver, schäumender Substanzen (Detergenzien) enthalten und so den Säuremantel stören und die Haut zu stark austrocknen.



## DermaPrescription Shampoo-Anwendung

**A** Das gesamte Fell oder nur einzelne veränderte Hautstellen mit lauwarmem Wasser anfeuchten.



**B** Das empfohlene Spezial-Shampoo kurz schütteln. Zur Vorreinigung nur sparsam auftragen und bis zur leichten Schaumbildung einmassieren.



**C** Das Fell anschließend mit lauwarmem Wasser kurz ausspülen.



**D** Die Behandlung anschließend wiederholen. Das Fell erneut mit dem empfohlenen Spezialshampoo so lange einmassieren, bis Schaum entsteht. Der Schaum muss nun die Haut erreichen.



**E** Das Shampoo 5 – 10 Minuten einwirken lassen, damit die Aktivstoffe sich mit der Haut verbinden können.



**F** Das Fell anschließend gründlich ausspülen bis alle Shampooreste entfernt sind. Das Tier mit einem Handtuch sorgfältig abtrocknen und an einem warmen, zugfreien Ort vollständig trocknen lassen.

